Wohnungseigentümergemeinschaft: _____

Zahlungserinnerung Hausgeld

An: _____ (Einheit _____)

Sehr geehrte/r Frau/Herr _____,

nach unseren Unterlagen ist das Hausgeld für den Zeitraum _____ in Höhe von _____ Euro noch offen. Sicher handelt es sich um ein Versehen.

Bitte überweisen Sie den Betrag bis zum _____ auf das Konto der Gemeinschaft:

IBAN: _____
Verwendungszweck: Hausgeld, Einheit _____

Sollte sich die Zahlung mit diesem Schreiben überschnitten haben, betrachten Sie es bitte als gegenstandslos. Bei Fragen zur Höhe sprechen Sie uns gern an.

Hinweis: Die Vorschüsse beruhen auf dem beschlossenen Wirtschaftsplan (§ 28 Abs. 1 WEG). Bleibt die Zahlung aus, kann die Gemeinschaft Verzugszinsen verlangen und den Anspruch gerichtlich geltend machen — dafür empfiehlt sich anwaltliche Begleitung.

Für die Gemeinschaft unterschreibt, wer zum Verwalter bestellt ist (§ 9b WEG) oder durch Beschluss dazu ermächtigt wurde. Ist niemand bestellt, vertreten alle Eigentümer gemeinsam (§ 9b Abs. 1 Satz 2 WEG) — dann sollte die Gemeinschaft vorher beschließen, wer für sie unterschreibt.

_____ _____

Ort, Datum Für die Gemeinschaft

_____

Name in Druckbuchstaben und Funktion (z. B. „zur Verwalterin bestellt durch Beschluss vom …“)

Entwurf — diese Vorlage ist noch nicht anwaltlich geprüft. Sie ist eine allgemeine Formulierungshilfe und ersetzt keine Rechtsberatung im Einzelfall.

Quelle: beschlussreif.de